

Alles Gute.



Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

Arzneimittel Richtwertvereinbarung

nach § 106b Abs. 1 SGB V für den Bereich der KV Baden-Württemberg für das Jahr 2021

zwischen der
Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg
Albstadtweg 11, 70567 Stuttgart

- nachfolgend „KVBW“ genannt -

und der
AOK Baden-Württemberg, Hauptverwaltung
Presselstraße 19, 70191 Stuttgart

den
Ersatzkassen

- Techniker Krankenkasse (TK)
- BARMER
- DAK-Gesundheit
- Kaufmännische Krankenkasse - KKH
- Handelskrankenkasse (hkk)
- HEK - Hanseatische Krankenkasse

gemeinsamer Bevollmächtigter mit Abschlussbefugnis:
Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek), Berlin,
vertreten durch die Leiterin der vdek-Landesvertretung Baden-Württemberg,
Christophstraße 7, 70178 Stuttgart,

dem
BKK Landesverband Süd, Standort Kornwestheim
Stuttgarter Straße 105, 70806 Kornwestheim

der
IKK classic,
Geschäftsstelle Dresden, Tannenstraße 4b, 01099 Dresden

der
Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)
als Landwirtschaftliche Krankenkasse
Vogelrainstraße 25, 70199 Stuttgart

der
KNAPPSCHAFT, Regionaldirektion München
Friedrichstraße 19, 80801 München,

- nachfolgend „Verbände“ genannt –

Inhaltsverzeichnis

§ 1	Allgemeines	3
§ 2	Grundsätze der Richtwertsystematik	3
§ 3	Grundlagen für die Ermittlung der AT-Richtwerte (AT-RW)	4
§ 4	Praxisindividuelle, prüfrelevante Kennzahlen	4
§ 5	Feststellung der Auffälligkeit	4
§ 6	Gemeinsame Arbeitsgruppe	5
§ 7	Information der Vertragsärzte	5
§ 8	Daten	6
§ 9	Salvatorische Klausel	6
§ 10	Geltungsdauer	6

Anlagenverzeichnis

Anlage 1		7
Arzneimittel-Therapiebereich-Richtwerte (AT-RW)		
Anlage 2		37
Wirkstoffzuordnung zu den Arzneimittel-Therapiebereichen und exRW		

§ 1 Allgemeines

- (1) Grundlage für diese Vereinbarung sind die gesetzlichen Bestimmungen nach § 106b Abs. 1 SGB V sowie die Rahmenvorgaben nach § 106b Abs. 2 SGB V vom 30.11.2015 i.d.F. vom 05.02.2019.
- (2) Die Festlegung der Richtwerte für Arzneimittel-Therapiebereiche (AT-RW) für Arznei- und Verbandmittel nach § 31 SGB V erfolgt im Bereich der KVBW einheitlich für alle Vertragsärzte / Einrichtungen in Baden-Württemberg und einheitlich für alle Kassenarten. Grundlage sind alle Verordnungen der an der vertragsärztlichen Versorgung teilnehmenden Ärzte im Sinne des § 1 der Prüfvereinbarung Baden-Württemberg einschließlich der Verordnungen, die im Rahmen von Selektivverträgen nach §§ 73b, 73c a.F., 140a SGB V abgerechnet bzw. erbracht werden.
- (3) Diese Vereinbarung beschreibt die Ermittlung der entsprechenden Kennzahlen und das Verfahren bei Überschreiten des praxisindividuellen Richtwertvolumens auf Grundlage von § 106 SGB V und den Rahmenvorgaben nach § 106b Abs. 2 SGB V vom 30.11.2015 i.d.F. vom 05.02.2019 sowie der zwischen den Vertragspartnern jeweils gültigen Prüfvereinbarung gemäß § 106 SGB V.

§ 2 Grundsätze der Richtwertsystematik

- (1) Die AT-RW werden für Arznei- und Verbandmittel gebildet. Ausgaben für Sprechstundenbedarf und Impfstoffe gemäß den Vereinbarungen der Vertragspartner sind nicht Gegenstand dieser Vereinbarung.
- (2) Eine Bereinigung des Verordnungsvolumens um die gesetzlichen Zuzahlungen der Versicherten sowie die Rabatte nach §§ 130 und 130a SGB V erfolgt nicht (Bruttobasis).
- (3) Die für die Ermittlung der Richtwertvolumina erforderlichen AT-RW werden für die in Anlage 1 zu dieser Vereinbarung genannten Richtwertgruppen in der dort genannten Höhe gebildet.
- (4) Die Zuordnung der Arznei- bzw. Verbandmittel zu den Arzneimittel-Therapiebereichen (AT) legen die Vertragspartner fest.

Die Präparate werden dabei anhand ihrer zugelassenen Indikationen einem AT oder exRW-Bereich zugeordnet (Anlage 2).

Sollte bei der Zuordnung neuer Präparate kein passender AT oder exRW-Bereich bestehen, werden diese Präparate im laufenden Jahr zunächst dem AT Rest und im Folgejahr ggf. einem neu vereinbarten AT oder exRW-Bereich zugeordnet.

Die für den Prüfzeitraum geltende Wirkstoffzuordnung wird von den Vertragspartnern im Folgejahr konsentiert und abschließend vereinbart.

- (5) Die Prüfung der wirtschaftlichen Verordnungsweise erfolgt für eine HBSNR (bei BAG, MVZ je Richtwertgruppe)
 - für AT gemäß § 5 i. V. m. der jeweils gültigen Prüfvereinbarung statistisch,
 - für Gegenstände außerhalb der Arzneimittel-Therapiebereiche (exRW) gemäß § 10a der jeweils gültigen Prüfvereinbarung nach geeigneten Prüfmethoden.
- (6) Richtwertprüfungen sollen - nach Vorabprüfung - in der Regel für nicht mehr als 5% der Praxen einer Richtwertgruppe durchgeführt werden.

- (7) Für Vertragsärzte / Einrichtungen, deren Anzahl an Verordnungspatienten unter 20% der durchschnittlichen Anzahl Verordnungspatienten der Praxen ihrer Richtwertgruppe liegt, erfolgt keine Richtwertprüfung.
- (8) Für Vertragsärzte / Einrichtungen, die nicht in allen vier Quartalen eines Prüfzeitraumes Verordnungen veranlassen und an der vertragsärztlichen Versorgung teilgenommen haben, erfolgt ebenfalls keine Richtwertprüfung.
- (9) Die Vertragspartner stellen unterjährig gemeinsam fest, ob maßgebliche Veränderungen auf dem Markt der zugelassenen Arzneimittel eine Anpassung der Festlegung von AT bzw. AT-RW erforderlich machen und verständigen sich gegebenenfalls auf eine entsprechende Anpassung.

§ 3

Grundlagen für die Ermittlung der AT-Richtwerte (AT-RW)

- (1) Für jeden AT einer Richtwertgruppe wird je Arzneimittel-Therapiebereichsfall (AT-Fall) ein AT-RW in EURO vereinbart (Anlage 1).
- (2) Ein Arzneimittel-Therapiebereichsfall (AT-Fall) wird grundsätzlich quartalsweise ausgelöst, wenn für einen Patienten in dem entsprechenden Quartal mindestens eine Verordnung aus dem jeweiligen AT zu Lasten der gesetzlichen Krankenkasse abgerechnet wurde.
- (3) Erhält ein Patient in dem betreffenden Quartal aus mehr als einem AT eine Verordnung, wird er in jedem dieser AT als ein AT-Fall gezählt.
- (4) Für die Ermittlung der AT-RW werden ggf. Wirtschaftlichkeitspotenziale sowie Innovationen auch unter Beachtung der in der Arzneimittelvereinbarung vereinbarten Zielwerte berücksichtigt.

§ 4

Praxisindividuelle, prüfrelevante Kennzahlen

- (1) Für jede Richtwertgruppe einer HBSNR werden je Quartal folgende Werte ermittelt und auf das Jahr kumuliert:
 - Anzahl Verordnungspatienten (VOP) = Anzahl Versicherter mit mindestens einer Verordnung in den AT
 - AT-Richtwertvolumen = vereinbarte AT-RW multipliziert mit der Anzahl der jeweiligen AT-Fälle (für jeden einzelnen AT (AT 1-n))
 - Praxisindividuelles Richtwertvolumen = Summe aller AT-Richtwertvolumina
 - Praxisindividueller Richtwert = Praxisindividuelles Richtwertvolumen dividiert durch Anzahl der Verordnungspatienten (VOP)
 - Verordnungsvolumen = tatsächliche Verordnungskosten in den AT

§ 5

Feststellung der Auffälligkeit

- (1) Die Feststellung der Auffälligkeit erfolgt über die kumulierten Verordnungskosten eines Kalenderjahres.
- (2) Liegt das Verordnungsvolumen der Praxis über dem praxisindividuellen Richtwertvolumen besteht eine statistische Auffälligkeit.

- (3) Überschreitet das Verordnungsvolumen das praxisindividuelle Richtwertvolumen um mehr als 25%, erfolgt die Durchführung einer Wirtschaftlichkeitsprüfung.

Die Gemeinsame Prüfungsstelle führt zunächst eine Vorabprüfung durch, in der bekannte bzw. offensichtliche Praxisbesonderheiten von Amts wegen ermittelt werden. Zur Durchführung dieser Vorabprüfung teilen die KVBW und die Kassen / Verbände die ihnen vorliegenden Daten und Erkenntnisse über mögliche Praxisbesonderheiten der Gemeinsamen Prüfungsstelle mit.

Weitere Praxisbesonderheiten ermittelt die Gemeinsame Prüfungsstelle nach Einleitung des Prüfverfahrens auch auf Antrag des Arztes / der Einrichtung auch durch Vergleich mit Diagnosen und Verordnungen in den einzelnen Anwendungsbereichen der entsprechenden Richtwertgruppe und berücksichtigt diese ggf. entsprechend.

- (4) Überschreitet das Verordnungsvolumen eines Arztes / einer Einrichtung nach Berücksichtigung von Praxisbesonderheiten das praxisindividuelle Richtwertvolumen um mehr als 25%, entscheidet die Gemeinsame Prüfungsstelle unter Berücksichtigung der Stellungnahme des Arztes / der Einrichtung, ob und in welcher Höhe der Arzt / die Einrichtung den sich aus der Überschreitung ergebenden Mehraufwand den Krankenkassen zu erstatten hat (Nachforderung).
- (5) Ist eine Nachforderung festzusetzen, erfolgt diese grundsätzlich in Höhe der Differenz des um Praxisbesonderheiten bereinigten Verordnungsvolumens und des praxisindividuellen Richtwertvolumens zuzüglich 25 %, soweit sich aus der Prüfvereinbarung Baden-Württemberg nichts Abweichendes ergibt.

§ 6

Gemeinsame Arbeitsgruppe

- (1) Die kontinuierliche Begleitung dieser Vereinbarung erfolgt durch die von den Vertragspartnern gebildete gemeinsame Arbeitsgruppe nach § 84 Abs. 1 SGB V.
- (2) Aufgaben der gemeinsamen Arbeitsgruppe sind:
- Analyse und Bewertung insbesondere nachstehender Kennzahlen je Richtwertgruppe und für ausgewählte Praxen:
 - Entwicklung des Verhältnisses der AT-Fälle zu den Behandlungsfällen gegenüber dem Vorjahr
 - Anzahl AT-Fälle je Verordnungspatient
 - Anteil der AT in denen das Richtwertvolumen unterschritten wird
 - Anteil der AT in denen das Richtwertvolumen überschritten wird
 - Erarbeitung, Analyse und Bewertung von Qualitätszielen innerhalb der AT
 - Erarbeitung von Vorschlägen für die Vertragspartner zur Definition der AT sowie exRW über Wirkstoffe bzw. PZN für das Folgejahr.
 - Die gemeinsame Arbeitsgruppe ordnet Präparate entsprechend § 2 Abs. 4 zu.

§ 7

Information der Vertragsärzte

Die KVBW übermittelt den Praxen die zur Orientierung notwendigen Kennzahlen quartalsweise kumuliert. Diese Daten dienen der Frühinformation und können von den prüfrelevanten Daten abweichen.

§ 8 Daten

- (3) Als Datenbasis für die prüfrelevanten praxisindividuellen Werte gemäß § 4 dieser Vereinbarung stellen die Vertragspartner Ausgabedaten für Arznei- und Verbandmittel sowie die prüfrelevanten korrelierenden Behandlungsdaten gemäß Anlage 1 Prüfvereinbarung Baden-Württemberg zur Verfügung. Im Übrigen gelten die in Anlage 1 zur Prüfvereinbarung Baden-Württemberg getroffenen Regelungen.

§ 9 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Vereinbarung unwirksam sein oder werden oder sollte eine Lücke dieser Vereinbarung offenbar werden, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Vereinbarung. Vielmehr sind die Vertragspartner in einem solchen Fall verpflichtet, die unwirksame oder fehlende Bestimmung durch eine solche zu ersetzen, die wirksam ist und dem mit der unwirksamen oder fehlenden Bestimmung angestrebten wirtschaftlichen Zweck soweit wie möglich entgegen kommt.

§ 10 Geltungsdauer

Diese Vereinbarung tritt zum 01.01.2021 in Kraft und gilt bis 31.12.2021.

Kommt eine neue Richtwertvereinbarung nicht rechtzeitig zu Stande, gilt diese Vereinbarung bis zum Abschluss einer neuen Vereinbarung fort.

Anlage 1 - Arzneimittel-Therapiebereich-Richtwerte (AT-RW)

AT 01 - Antibiotika, oral / intestinal / nasal / parenteral

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
041 FA Augenheilkunde	21,91
071 FA Chirurgie	31,64
101 FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	19,73
131 FA Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	20,52
161 FA Haut- und Geschlechtskrankheiten	25,05
191 FA Innere Medizin ohne Schwerpunkt	33,49
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	24,45
193 FA Innere Medizin, SP Kardiologie	29,67
194 FA Innere Medizin, SP Nephrologie	78,15
197 FA Innere Medizin, SP Gastroenterologie	65,34
198 FA Innere Medizin, SP Pneumol. u. Lungenärzte	52,22
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	22,28
561 FA Urologie	23,85

AT 02 - Virustatika, systemisch

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
041 FA Augenheilkunde	69,15
161 FA Haut- und Geschlechtskrankheiten	40,30

AT 3 - Antimykotika, systemisch

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
101 FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	23,38
161 FA Haut- und Geschlechtskrankheiten	41,12

AT 04 - Antibiotika / Antimykotika / Corticosteroide / Sonstige, topisch

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
131 FA Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	17,17
161 FA Haut- und Geschlechtskrankheiten	24,22
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	15,86
561 FA Urologie	23,02

AT 05 - Antiinfektiva / Antiseptika, gynäkologisch

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
101 FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	17,38

AT 06 - Antiinfektiva / Antiphlogistika / Sonstige, Auge / Ohr

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
041 FA Augenheilkunde	26,04
131 FA Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	19,59
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	14,92

AT 07 - Virustatika am Auge

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
041 FA Augenheilkunde	27,39

AT 8 - Antiparasitäre Mittel

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
161 FA Haut- und Geschlechtskrankheiten	79,25
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	31,50

AT 9 - Mittel bei kardiovaskulären Erkrankungen

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
191 FA Innere Medizin ohne Schwerpunkt	46,07
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	47,22
193 FA Innere Medizin, SP Kardiologie	59,75
194 FA Innere Medizin, SP Nephrologie	63,93
199 FA Innere Medizin, SP Endokrinologie	35,80
200 FA Innere Medizin, SP Angiologie	45,15

AT 10 - Mittel bei Fettstoffwechselstörungen

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
191 FA Innere Medizin ohne Schwerpunkt	32,61
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	30,52
193 FA Innere Medizin, SP Kardiologie	39,12
194 FA Innere Medizin, SP Nephrologie	38,20
199 FA Innere Medizin, SP Endokrinologie	33,34
200 FA Innere Medizin, SP Angiologie	31,28

AT 11 - Antikoagulanzen, oral

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
071 FA Chirurgie	202,25
191 FA Innere Medizin ohne Schwerpunkt	236,78
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	250,47
193 FA Innere Medizin, SP Kardiologie	238,15
200 FA Innere Medizin, SP Angiologie	268,16

AT 12 - Thrombozytenaggregationshemmer, exklusive Heparine

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
191 FA Innere Medizin ohne Schwerpunkt	20,75
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	21,80
193 FA Innere Medizin, SP Kardiologie	35,52
200 FA Innere Medizin, SP Angiologie	19,87

AT 13 - Mittel bei Multipler Sklerose

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	3.692,25
381 FA Nervenheilkunde (Nervenärzte, Neurologen, Psychiater)	4.418,71

AT 14 - Derzeit unbesetzt AT 15 - Antiparkinsonmittel

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
191 FA Innere Medizin ohne Schwerpunkt	80,42
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	104,29
381 FA Nervenheilkunde (Nervenärzte, Neurologen, Psychiater)	323,11

AT 16 - Antipsychotika

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
191 FA Innere Medizin ohne Schwerpunkt	41,43
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	52,23
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	73,62
381 FA Nervenheilkunde (Nervenärzte, Neurologen, Psychiater)	150,14
383 FA Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	74,00

AT 17 - Antidepressiva

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
012 FA Anästhesie, Teilnahme Schmerztherapievereinbarung	39,01
191 FA Innere Medizin ohne Schwerpunkt	34,41
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	36,98
381 FA Nervenheilkunde (Nervenärzte, Neurologen, Psychiater)	61,09
383 FA Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	37,65

AT 18 - Antiepileptika

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
012 FA Anästhesie, Teilnahme Schmerztherapievereinbarung	71,17
191 FA Innere Medizin ohne Schwerpunkt	81,05
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	90,98
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	230,24
381 FA Nervenheilkunde (Nervenärzte, Neurologen, Psychiater)	143,61
441 FA Orthopädie	43,69

AT 19 - Mittel bei Demenz

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	86,99
381 FA Nervenheilkunde (Nervenärzte, Neurologen, Psychiater)	104,32

AT 20 - Mittel bei ADHS

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	129,61
381 FA Nervenheilkunde (Nervenärzte, Neurologen, Psychiater)	156,94
383 FA Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	132,17

AT 21 - Mittel bei Migräne und Schmerzen WHO Stufe I

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
012 FA Anästhesie, Teilnahme Schmerztherapievereinbarung	37,96
071 FA Chirurgie	16,00
101 FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	15,96
131 FA Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	10,62
161 FA Haut- und Geschlechtskrankheiten	15,36
191 FA Innere Medizin ohne Schwerpunkt	22,45
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	23,94
193 FA Innere Medizin, SP Kardiologie	21,44
194 FA Innere Medizin, SP Nephrologie	26,52

195 FA Innere Medizin, SP Hämato.- u. Onkologie	24,25
196 FA Innere Medizin, SP Rheumatologie	24,67
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	4,19
381 FA Nervenheilkunde (Nervenärzte, Neurologen, Psychiater)	41,28
441 FA Orthopädie	17,20
561 FA Urologie	15,48

AT 22 - Mittel bei Schmerzen WHO Stufe II

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
012 FA Anästhesie, Teilnahme Schmerztherapievereinbarung	67,01
071 FA Chirurgie	24,74
101 FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	30,59
131 FA Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	22,60
161 FA Haut- und Geschlechtskrankheiten	26,95
191 FA Innere Medizin ohne SP	49,32
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	55,96
193 FA Innere Medizin, SP Kardiologie	37,73

194 FA Innere Medizin, SP Nephrologie	54,98
195 FA Innere Medizin, SP Hämato.- u. Onkologie	42,06
196 FA Innere Medizin, SP Rheumatologie	49,48
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	21,34
381 FA Nervenheilkunde (Nervenärzte, Neurologen, Psychiater)	61,90
441 FA Orthopädie	28,86
561 FA Urologie	37,55

AT 23 - Mittel bei Schmerzen WHO Stufe III

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
012 FA Anästhesie, Teilnahme Schmerztherapievereinbarung	266,05
071 FA Chirurgie	124,72
101 FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	156,92
191 FA Innere Medizin ohne SP	204,79
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	230,35
193 FA Innere Medizin, SP Kardiologie	146,16
194 FA Innere Medizin, SP Nephrologie	228,49

195 FA Innere Medizin, SP Hämato.- u. Onkologie	315,11
196 FA Innere Medizin, SP Rheumatologie	203,51
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	162,05
381 FA Nervenheilkunde (Nervenärzte, Neurologen, Psychiater)	251,48
441 FA Orthopädie	161,55
561 FA Urologie	220,06

AT 24 - Anästhetika zur Injektion

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
012 FA Anästhesie, Teilnahme Schmerztherapievereinbarung	28,83

AT 25 - Botulinumtoxin

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
012 FA Anästhesisten mit Teilnahme an der Schmerztherapievereinbarung	742,82
041 FA Augenheilkunde	299,32
381 FA Nervenheilkunde (Nervenärzte, Neurologen, Psychiater)	683,28
561 FA Urologie	548,70

AT 26 - Muskelrelaxanzien (ohne Botulinumtoxin)

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
012 FA Anästhesie, Teilnahme Schmerztherapievereinbarung	57,28

AT 27 - Mittel bei Autoimmunerkrankungen, systemische Basistherapie

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
071 FA Chirurgie	141,92
161 FA Haut- und Geschlechtskrankheiten	307,83
191 FA Innere Medizin ohne SP	211,60
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	168,63
194 FA Innere Medizin, SP Nephrologie	382,97
196 FA Innere Medizin, SP Rheumatologie	183,43
197 FA Innere Medizin, SP Gastroenterologie	243,65
198 FA Innere Medizin, SP Pneumol. u. Lungenärzte	98,36
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	174,79
441 FA Orthopädie	139,37

AT 28 - Mittel bei Autoimmunerkrankungen, Biologicals und Sonstige

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
161 FA Haut- und Geschlechtskrankheiten	4.538,95
191 FA Innere Medizin ohne SP	4.968,66
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	3.738,27
194 FA Innere Medizin, SP Nephrologie	4.366,15
195 FA Innere Medizin, SP Hämato.- u. Onkologie	5.118,45
196 FA Innere Medizin, SP Rheumatologie	4.162,62
197 FA Innere Medizin, SP Gastroenterologie	5.426,61
198 FA Innere Medizin, SP Pneumol. u. Lungenärzte	4.856,48
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	3.883,57
441 FA Orthopädie	3.982,07

AT 29 - Antidiabetika - Patienten ohne Insulin

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
191 FA Innere Medizin ohne SP	141,62
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	86,64
193 FA Innere Medizin, SP Kardiologie	141,67
194 FA Innere Medizin, SP Nephrologie	174,23
197 FA Innere Medizin, SP Gastroenterologie	165,28
199 FA Innere Medizin, SP Endokrinologie	181,18
200 FA Innere Medizin, SP Angiologie	150,59
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	30,93

AT 30 - Antidiabetika - Patienten mit basal unterstützter oraler Diabetestherapie (Typ 2 BOT) oder CIT

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
191 FA Innere Medizin ohne SP	287,23
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	227,75
193 FA Innere Medizin, SP Kardiologie	247,71
194 FA Innere Medizin, SP Nephrologie	258,44

197 FA Innere Medizin, SP Gastroenterologie	213,40
199 FA Innere Medizin, SP Endokrinologie	257,57
200 FA Innere Medizin, SP Angiologie	241,01
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	131,44

AT 31 - Antidiabetika - Patienten mit intensivierter konventioneller Insulintherapie (ICT Typ 1 / 2)

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
191 FA Innere Medizin ohne SP	332,01
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	310,69
193 FA Innere Medizin, SP Kardiologie	326,76
194 FA Innere Medizin, SP Nephrologie	299,47
197 FA Innere Medizin, SP Gastroenterologie	294,31
199 FA Innere Medizin, SP Endokrinologie	337,04
200 FA Innere Medizin, SP Angiologie	320,43
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	282,90

AT 32 - Mittel bei obstruktiven Atemwegserkrankungen

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
191 FA Innere Medizin ohne Schwerpunkt	110,02
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	112,83
193 FA Innere Medizin, SP Kardiologie	117,36
198 FA Innere Medizin, SP Pneumol. u. Lungenärzte	138,15
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	30,06

AT 33 - Mittel bei Pulmonaler Hypertonie (PAH)

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	2.174,01
193 FA Innere Medizin, SP Kardiologie	4.261,53
194 FA Innere Medizin, SP Nephrologie	1.489,94
198 FA Innere Medizin, SP Pneumol. u. Lungenärzte	6.428,80
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	2.840,39

AT 34 - Mittel zur Behandlung der Osteoporose

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
071 FA Chirurgie	90,75
101 FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	113,75
191 FA Innere Medizin ohne SP	67,99
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	64,30
194 FA Innere Medizin, SP Nephrologie	134,60
199 FA Innere Medizin, SP Endokrinologie	219,92
441 FA Orthopädie	102,28
561 FA Urologie	180,79

AT 35 - Schilddrüsentherapeutika

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
101 FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	15,70
191 FA Innere Medizin ohne Schwerpunkt	16,61
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	16,68
193 FA Innere Medizin, SP Kardiologie	16,62
199 FA Innere Medizin, SP Endokrinologie	19,13

AT 36 - Hypophysen- und Hypothalamushormone

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
101 FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	388,81
561 FA Urologie	174,43

AT 37 - Wachstumsfaktoren für die Bildung roter Blutkörperchen

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
101 FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1.503,99
191 FA Innere Medizin ohne Schwerpunkt	449,80
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	543,19
194 FA Innere Medizin, SP Nephrologie	805,20
195 FA Innere Medizin, SP Hämato.- u. Onkologie	2.029,58

AT 38 - Wachstumshormone

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	2.357,91
199 FA Innere Medizin, SP Endokrinologie	3.089,03
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	6.218,73

AT 39 - Nebenschilddrüsen-Antagonisten

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
194 FA Innere Medizin, SP Nephrologie	1.103,45
199 FA Innere Medizin, SP Endokrinologie	1.118,97

AT 40 - Corticosteroide, systemisch

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
131 FA Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	18,30
161 FA Haut- und Geschlechtskrankheiten	20,56
196 FA Innere Medizin, SP Rheumatologie	22,53
199 FA Innere Medizin, SP Endokrinologie	237,30
441 FA Orthopädie	19,86

AT 41 - Corticosteroide, nasal

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
131 FA Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	20,81
198 FA Innere Medizin, SP Pneumol. u. Lungenärzte	25,49
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	18,71

AT 42 - Androgene

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
199 FA Innere Medizin, SP Endokrinologie	175,43
561 FA Urologie	159,17

AT 43 - Gestagene / Estrogene

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
101 FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	35,49
199 FA Innere Medizin, SP Endokrinologie	52,18
561 FA Urologie	20,73

AT 44 - Kontrazeptiva

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
101 FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	29,35

AT 45 - Mittel bei Säure bedingten Erkrankungen

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
194 FA Innere Medizin, SP Nephrologie	44,41
197 FA Innere Medizin, SP Gastroenterologie	20,82

AT 46 - Gallen-und Lebertherapeutika

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
191 FA Innere Medizin ohne Schwerpunkt	115,31
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	112,48
197 FA Innere Medizin, SP Gastroenterologie	113,24

AT 47 - Digestiva inklusive Enzyme

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
191 FA Innere Medizin ohne Schwerpunkt	145,87
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	134,43
197 FA Innere Medizin, SP Gastroenterologie	128,44
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	267,97

AT 48 - Vitamine und Mineralstoffe

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
194 FA Innere Medizin, SP Nephrologie	54,87
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	10,77

AT 49 - Mittel zur Eisensubstitution

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
101 FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	21,31
194 FA Innere Medizin, SP Nephrologie	107,65
197 FA Innere Medizin, SP Gastroenterologie	234,28

AT 50 - Mittel gegen Obstipation

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
012 FA Anästhesie, Teilnahme Schmerztherapievereinbarung	57,27
197 FA Innere Medizin, SP Gastroenterologie	34,49
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	31,41

AT 51 - Mittel zur Diagnosevorbereitung

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
197 FA Innere Medizin, SP Gastroenterologie	24,13

AT 52 - Mittel bei Hyperkaliämie und Hyperphosphatämie

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
194 FA Innere Medizin, SP Nephrologie	302,03

AT 53 - Spezielle Diätetika nach AM-RL

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	820,02

AT 54 - Mittel bei funktionellen gastrointestinalen Störungen

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	11,14

AT 55 - Stomatologika

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	9,18

AT 56 - Mittel zur modernen Wundbehandlung

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
071 FA Chirurgie	279,94
161 FA Haut- und Geschlechtskrankheiten	282,61
191 FA Innere Medizin ohne SP	324,88
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	370,06
194 FA Innere Medizin, SP Nephrologie	375,12
200 FA Innere Medizin, SP Angiologie	251,68
441 FA Orthopädie	173,82

AT 57 - Sonstige Wundbehandlung

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
071 FA Chirurgie	81,87
161 FA Haut- und Geschlechtskrankheiten	76,53
191 FA Innere Medizin ohne SP	166,03
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	114,10
194 FA Innere Medizin, SP Nephrologie	138,51
200 FA Innere Medizin, SP Angiologie	166,10
441 FA Orthopädie	52,87

AT 58 - Spezifische Immuntherapie

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
131 FA Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	569,19
161 FA Haut- und Geschlechtskrankheiten	666,85
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	709,23
198 FA Innere Medizin, SP Pneumol. u. Lungenärzte	561,81
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	642,87

AT 59 - Mittel bei Erkältungskrankheiten und Antiallergika

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	9,38

AT 60 - Mittel zur Glaukombehandlung

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
041 FA Augenheilkunde	61,17

AT 61 - Mittel bei Harninkontinenz

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
101 FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	60,65
561 FA Urologie	66,03

AT 62 - Mittel bei benigner Prostatahyperplasie

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
561 FA Urologie	40,96

AT 63 - Mittel bei Psoriasis, topisch

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
161 FA Haut- und Geschlechtskrankheiten	92,05

AT 64 - Mittel bei Ekzemen, Reserve

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
161 FA Haut- und Geschlechtskrankheiten	78,82

AT 65 - Mittel bei aktinischer Keratose / Antihyperproliferative Mittel

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
101 FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	82,36
161 FA Haut- und Geschlechtskrankheiten	72,30

AT 66 - Mittel bei Akne

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
161 FA Haut- und Geschlechtskrankheiten	38,39

AT 67 - Rezepturen, nicht parenteral

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
161 FA Haut- und Geschlechtskrankheiten	35,33

AT Rest

Richtwertgruppe	AT-Richtwert in Euro
012 FA Anästhesie, Teilnahme Schmerztherapievereinbarung	123,40
041 FA Augenheilkunde	37,51
071 FA Chirurgie	28,28
101 FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe	30,28
131 FA Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	21,61
161 FA Haut- und Geschlechtskrankheiten	26,99
191 FA Innere Medizin ohne SP	43,04
192 Hausärzte (Internisten und Praktische Ärzte)	45,56
193 FA Innere Medizin, SP Kardiologie	117,96
194 FA Innere Medizin, SP Nephrologie	105,73
195 FA Innere Medizin, SP Hämato.- u. Onkologie	133,43

196 FA Innere Medizin, SP Rheumatologie	61,45
197 FA Innere Medizin, SP Gastroenterologie	79,86
198 FA Innere Medizin, SP Pneumol. u. Lungenärzte	38,58
199 FA Innere Medizin, SP Endokrinologie	101,95
200 FA Innere Medizin, SP Angiologie	94,00
231 FA Kinderheilkunde (hausärztlich und fachärztlich)	38,83
381 FA Nervenheilkunde (Nervenärzte, Neurologen, Psychiater)	78,28
383 FA Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	86,86
441 FA Orthopädie	28,17
561 FA Urologie	76,76